№ 46.



Breslauer Kreisblatt.

Fünfundzwanzigster Jahrgang.

Sonnabend den 13. November 1858.

Bekanntmachungen.

(Die Ermäßigung des Preises der Gesetzsammlung betreffend.) Der jährliche Preis der Gesetzsammlung ist nach der Minist.=Verfügung vom 25. Mai c. (Minist.=Blatt S. 140) vom 1. Januar c. ab auf **einen Thaler pro Exemplar** und der Preis der ältern Jahrgänge auf folgende Sätze:

1) für die Jahrgänge $18^{10}/_{45}$ à $7^1/_2$ Sgr. auf 9 Thlr.
2) „ „ „ $18^{46}/_{55}$ à 15 „ „ 5 „
3) „ „ „ $18^{56}/_{57}$ à 1 Thlr. „ 2 „

festgestellt worden.

Breslau den 7. November 1858.

(Fortsetzung der Nachweisung der Inhaber von Jagd-Scheinen.)

Namen und Wohnort des Inhabers.	Gültigkeit des Jagdscheines bis zum	Namen und Wohnort des Inhabers.	Gültigkeit des Jagdscheines bis zum
	1859.		1859.
Christian Bloch in Gabitz	28. October.	R.=G.=B. v. Lieres auf Gallowitz	1. November.
Königlicher Oberamtmann Kleinod in Tschechnitz	29. —	Revierjäger Hadamick dito	—
Oeconom Tschechnitz in Tschechnitz	—	Ger.=Scholz Meyer in Thauer	3. —
Schmied Milde in Oderwitz	—	Wirthschafts=Insp. Töpfer in Ottwitz	4. —
Kgl. Ger.=Assessor a. D. Gutspächter Lieuten. Scholz in Wiltschau	30. —	Stanislaus Korn zu Oswitz	—
Schölzel jun. in Irschnocke	—	Bauerguts=Bes. Jelisch in Reppline	5. —
Bauergutsbes. Soboth in Mellowitz	1. November.	Gottlieb Liebenau zu Bischwitz	—
Müllermstr. Berger in Weigwitz	—	Halfter jun. in Bahra	—
Ahr in Hartlieb	1. November.	Viehh. Müller in Neudorf=Comm.	—
		Schmied Herrmann in Sambowitz	8. —
		Kunstg. Herrm. Handeck in Grunau	10. —

Breslau den 10. November 1858.

(Aufenthalts-Ermittelungen.) Die Polizei- und Orts-Behörden des Kreises werden hierdurch angewiesen, falls nachbenannte Personen im Kreise betroffen werden, oder über deren Aufenthalt etwas bekannt ist, oder wird, sofort Anzeige hierher zu machen.

In der Injurien-Sache Rabel c/a Reisen und Genossen wird der gegenwärtige Aufenthalt des Dienstknecht Johann Karl Bock aus Grunau, welcher am 22. Januar c. aus der Untersuchungshaft entlassen worden ist.

Die ortsarme Waise Christiane Reichert, 9 Jahre alt, kleiner schwächlicher Statur hat sich am 24. v. M. heimlich von ihren Pflegeältern, dem Kretschambesitzer Gottlieb Warkus zu Sambowitz entfernt, ohne daß bis jetzt über ihren Verbleib etwas bekannt worden ist.

Sollte die p. Reichert im Kreise betroffen werden, so ist dieselbe festzunehmen und dem Ortsgerichte in Sambowitz zuzuführen.

In der Dienstmagd Maria Elisabeth Hoppe'schen Vormundschaftssache von Oderwitz wird der Aufenthalt der Mündel Johann Karl und Johann Gottlieb Hoppe zu wissen nöthig; Beide haben sich vor mehreren Jahren heimlich von Oderwitz entfernt und werden alle Polizei-Behörden ersucht, Falls ihnen über die Genannten etwas bekannt ist, bald gefälligst hierher Anzeige zu machen, um dem Vormundschaftlichen Gerichte die nöthige Auskunft zu ertheilen.

Breslau, den 11. November 1858. **Königlicher Landrath,** Freiherr v. Ende.

(Bekanntmachung.) Bei dem unterzeichneten Königlichen Kreis-Gerichte ist für das **Geschäftsjahr vom 1. Dezember 1858 bis Ende November 1859** zum beständigen Kommissarius für die Aufnahme von Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit der **Königl. Kreisrichter Bogatsch** und zu dessen Stellvertreter in Hinderungsfällen der **Königl. Kreis-Gerichtsrath von Salisch ein fur allemal** ernannt worden.

Es wird dies hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der genannte Kommissarius oder dessen Stellvertreter täglich — Sonn- und Festtage ausgenommen — **des Vormittags von 10—12 Uhr** im Gerichtslokale anwesend und zur Aufnahme von Verhandlungen bereit sein werden.

Breslau den 1. November 1858. Königliches Kreisgericht.

(Bekanntmachung.) Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß bei dem unterzeichneten Königlichen Kreis-Gerichte **für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 1858 bis Ende November 1859** der Königl. **Kreis-Gerichts-Rath v. Salisch** (Albrechts-Straße Nr. 43) zum Kommissarius für die Beglaubigungen von **Geburten, Heirathen und Sterbefällen** unter den **Juden** und **Dissidenten,** so weit solche nach den Verordnungen vom 30. März und 23. Juli 1847 vor das Gericht gehören, so wie für die Aufnahme **der Erklärungen über den Austritt aus der Kirche,** in Verhinderungsfällen desselben aber der Königliche **Kreis-Gerichts-Rath Schaubert** (Magazin-Straße Nr. 2) zum Stellvertreter ernannt worden ist.

Breslau, den 3. November 1858. Königliches Kreis-Gericht.

Die Wahlmänner des Breslauer Kreises werden zu einer Besprechung über die am 23. d. M. in Canth stattfindenden Wahlen

auf Sonnabend den 20. d. M. Nachmittags 2 Uhr in der evangelischen Schule in Klettendorf

hiermit eingeladen.

Breslau den 13. November 1858.

Verleger Königl. Landraths-Amt Breslau. Druck von Robert Lucas, Breslau, Kupferschmiede-Straße Nr. 43.

Extra = Nummer

des

Kreisblattes.

(Die Neuwahl zum Hause der Abgeordneten betreffend.)

Das Königl. Staatsministerium hat beschlossen, daß mit der Neuwahl des Hauses der Abgeordneten vorgegangen werden soll und ist bestimmt worden, daß

die Wahl der Wahlmänner Freitag den 12. November c.

und

die Wahl der Abgeordneten Dienstag den 23. November c.

stattfinden soll.

Diese Wahlen erfolgen in der bisherigen Weise nach der Verordnung v. 30. Mai 1849 und dem Reglement v. 31. Mai 1849, welche beide in dem Amtsblatt pro 1849 Nr. 25 S. 267—292 abgedruckt und durch die Kreisblatt=Verfügung vom 9. October 1852 Nr. 40 noch näher erläutert sind.

Ueber die Abgrenzung der Urwahlbezirke ꝛc. habe ich das nachfolgende Tableau aufgestellt.

Nachdem in Folge der Kreisblatt=Verfügung vom 13. d. M., S. 233 die Urwählerlisten für jede Ortschaft bereits angefertigt sein werden, sind dieselben am 5. und 6. November bei dem Scholzen jedes Orts öffentlich auszulegen, was vorher in ortsüblicher Weise bekannt zu machen, damit etwanige Reclamationen angebracht und nach § 15 der Verordnung vom 30. Mai 1849 erledigt werden können.

Am 8. und 9. November kommen dann die Gerichtsschreiber jedes Urwahlbezirks an dem Orte zusammen, wo am 12. die Wahl selbst stattfinden soll und fertigen ge=

meinschaftlich die Abtheilungsliste nach dem in dem Amtsblatt pro 1849 S. 279 abgedruckten Schema. Ich empfehle die genaueste Beachtung der für die Aufstellung der Abtheilungslisten in obigen Verordnungen enthaltenen Bestimmungen und bemerke nur noch, daß jeder Urwähler darin mit Stand, Vor- und Zunamen aufgeführt und für die Rubrik „Bemerkungen" hinlänglicher Raum gelassen werden muß, da in dieselbe später bei der Wahl selbst neben dem Namen jedes Urwählers der Name des von ihm gewählten Wahlmannes eingetragen wird.

Hierauf sind die **Abtheilungslisten nebst den Urwählerlisten** jedes Bezirks am 9. oder 10. November bis Mittags 12 Uhr durch expresse Boten an mich zu senden und sind die Boten zu instruiren, so lange in meinem Bureau zu warten, bis ihnen die geprüfte und festgesetzte Liste zur Ablieferung an den Wahlvorsteher wieder behändigt worden ist, wo die Abtheilungslisten öffentlich auszulegen sind, damit wegen etwaniger Berichtigungen nach § 16 a. a. O. verfahren werden kann.

Die Wahl der Wahlmänner muß in allen Bezirken **Freitag den 12. Novbr. Vormittags 9 Uhr** erfolgen und am **nächstfolgenden Tage spätestens** haben die Herren Wahl-Vorsteher mir die Wahlprotokolle **nebst den Abtheilungslisten** unter Couvert ohne besondern Begleitbericht einzusenden.

Die Herren Wahlvorsteher, welche außer dieser Nr. des Kreisblattes die erforderlichen Formulare zu den Protokollen und einen besondern Abdruck der Verordnung vom 30. Mai 1849 und des Reglements vom 31. Mai erhalten, ersuche ich, sich mit den Wahlvorschriften recht genau bekannt zu machen und insbesondere darauf zu halten, daß in den Wahl-Protokollen **Stand, Vor- und Zuname** und **Wohnort** der gewählten Wahlmänner genau angegeben wird, damit bei deren Einladung zu der Abgeordnetenwahl keine Irrungen entstehen.

Sollte einer oder der andere der ernannten Wahlvorsteher verhindert sein, die Wahl zu leiten, so sind die betreffenden Schriftstücke sofort an den ernannten Stellvertreter abzugeben.

Uebrigens hat auch diesmal der Breslauer Landkreis mit dem Neumarkter Kreis wieder zwei Abgeordnete zu wählen und findet die Wahl wieder in Canth statt, wozu die Wahlmänner noch besondere Einladungen erhalten.

Breslau den 31. October 1858. Der Königliche Landrath
v. Ende.

Tableau

über die Abgrenzung der Urwahlbezirke 2c. im Land-Kreise Breslau.

№ des Wahlbezirks	Namen der Ortschaften.		Seelen-Zahl.	Zahl d zu wählenden Wahlmänner.	Namen der Wahlvorsteher	Namen der Stellvertreter.	Bezeichnung des Wahllokals.
1	Clarencranst		1028	4	Scholz Grünig	Müller Laschinsky	Katholische Schule.
2	Mariencranst	393	1578	6	Inspektor Geisler	Scholz Simon	Schule in Meleschwitz.
	Meleschwitz	623					
	Zindel	562					
3	Tschirne	538	808	3	Rendant Stechow	Scholz Schari	Dominium Jäschkowitz.
	Jäschkowitz	270					
4	Margareth	527	856	3	Erzpriester Leidgebel	Scholz Bartsch	Schule in Margareth.
	Janowitz	148					
	Siebotschütz	181					
5	Gr. Nädlitz	464	1352	5	Kgl. Oberamtmann Harmening	Brauermstr. Meyer	Schule in Wüstendorf.
	Kl. Nädlitz	185					
	Krichen	298					
	Wüstendorf	405					
6	Steine	597	807	3	Kgl. Domainenpächt. Kupsch.	Forstaufseher Förster	Dominium Steine.
	Lanisch	104					
	Drachenbrunn	116					
7	Schwoitsch	468	801	3	Baron von Nostitz.	Pastor Gerhard	Schule in Schwoitsch.
	Bartheln	70					
	Bischofswalde	37					
	Grüneiche	226					
8	Altscheitnig	535	764	3	Scholz Schmidt.	Gerichtsschr. Frenzel	Hoffmann'sches Kaffeeh.
	Leerbeutel	70					
	Wilhelmsruh	33					
	Fischerau	92					
	Zimpel	34					
9	Schottwitz	240	949	3	Scholz Hellmich	Erbscholtiseib. Höhlmann	Schule in Cawallen.
	Carlowitz	214					
	Cawallen	428					
	Friedewalde	67					
10	Protsch	294	888	3	Rittergutsbes. Trautvetter	Scholz Späthe	Schule in Protsch.
	Weide	233					
	Pohlanowitz	361					
11	Schweinern mit Weidenhof	553	833	3	Inspektor Schmidt	Gutsbes. Majunke	Schule in Schweinern.
	Petersdorf	112					
	Leipe	168					

*

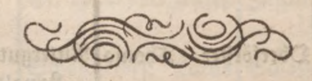
№ des Wahlbezirks.	Namen der Ortschaften.	Seelen-Zahl.	Zahl d. zu wählenden Wahlmänner.	Namen der Wahlvorsteher.	Namen der Stellvertreter.	Bezeichnung des Wahllokals.
12	Rosenthal 677 Lilienthal 155	832	3	Deichhauptmann v. Haugwitz	Scholz Wielisch	Schule in Rosenthal.
13	Oswitz 520 Ransern 451	971	3	Generalp. Schöbel	Polizei-Verw. Sage	Kaffeehaus b. d. Schwedenschanze.
14	Pilsnitz 384 Cosel 225 Kl. Masselwitz 266	875	3	Regierungs-Rath a. D. v. Woyrsch	Rittergutsb. Werther	Schule.
15	Pöpelwitz	873	3	Polizeiverw. Krantz	Scholz Mackiol	Schule in Pöpelwitz.
16	Herrnprotsch 604 Stabelwitz 536 Gr. Masselwitz 239	1379	5	Rittergutsbesitzer von Tepper-Laski.	Generalpcht. Kutzner	Schule in Herrnprotsch.
17	Goldschmieden 231 Herrmannsdorf-Comm. 635 Herrmannsdorf-Strachwitz 403	1269	5	Polizei-Verwalter Hoffmann	Oekon.-Dir. Liehr	Schule in Herrmannsd.
18	Neukirch	759	3	Gutsbesitzer Krüger	Gutsbes. Priesemuth	Schule.
19	Schmiedefeld 201 Höfchen-Mar. 250 Kl.-Gandau 192 Kl.-Mochbern 204	847	3	von Thadden	Maurermst. Langner	Schule in Höfchen-Mar.
20	Strachwitz 552 Criptau 140 Rentschkau 197	889	3	Polizei-Verwalter Rückert	Scholz Sperling	Dominium Strachwitz.
21	Opperau 245 Gr.-Mochbern 709	954	3	Inspektor Guttmann	Sch. Scholz in Opperau	Schule in Gr.-Mochbern.
22	Oberhof 99 Niederhof 144 Blankenau 120 Jäschgüttel 61 Pol.-Gandau 187 Pol.-Peterwitz 213	824	3	Ritterguts-Besitzer von Walter	Scholz Schneider	Schule in Jäschgüttel.
23	Schmolz 635 Reibnitz 156 Siebischau 87	878	3	Ritterguts-Besitzer v. Frankenberg	Pol.-Verw. v. Fehrentheil	Schule in Schmolz.
24	Romberg 276 Schalkau 333 Arnoldsmühle 204 Schüllermühle 35	848	3	Ritterguts-Besitzer Hellwig	Pol.-Verw. Frenzel	Schule in Schalkau.

№ des Wahlbezirks.	Namen der Ortschaften.		Seelen-Zahl.	Zahl d. zu wählenden Wahlmänner.	Namen der Wahlvorsteher.	Namen der Stellvertreter.	Bezeichnung des Wahllokals.
25	Cammelwitz	176	893	3	Guts-Besitzer Jesdinsky	Erzpriester Grundey	Schule in Malkwitz.
	Malkwitz	717					
26	Sadewitz	399	758	3	Baron v. Rothkirch	Insp. Bruckauf	Dom. Gr.-Schottgau.
	Gr.-Schottgau	296					
	Kl.-Schottgau	63					
27	Schosnitz	681	1266	5	Ritterguts-Besitzer Walkhof	Scholz Leopold	Schule in Woigwitz.
	Krieblowitz	242					
	Woigwitz	343					
28	Bahra	97	902	3	Lieutenant Polst	Lehrer Haase	Schule in Pleische.
	Pleische	73					
	Paschwitz	313					
	Pol.-Neudorf	252					
	Malsen	167					
29	Kl.-Tinz	477	833	3	Ritterguts-Besitzer von Obermann	Erbschlt.-Bes. Witke	Schule in Kl.-Tinz.
	Bischwitz	220					
	Grünhübel	163					
30	Bettlern	454	965	3	Ritterguts-Besitzer Lübbert	Insp. Kerber	Schule in Bettlern.
	Zweibrodt	260					
	Lohe	251					
31	Klettendorf	462	806	3	Baron v. Seydlitz	Fabrik-Dir. Rauer	Schule in Klettendorf.
	Hartlieb	344					
32	Kleinburg	144	763	3	Ritterguts-Besitzer Sauer	Scholz Pohl	Schule in Gräbschen.
	Gräbschen	619					
33	Gabitz	1370	1622	6	Scholz Timmler	Gutsbes. Baschwitz	Schule in Gabitz.
	Höfchen-Com.	83					
	Krietern	169					
34	Neudorf-Com.		2369	9	Die näheren Bestimmungen erfolgen durch die Gemeinde-Behörde (§ 16 der Wahlverordnung vom 30. Mai 1849.)		
35	Lehmgruben		958	3	Scholz Preuß	Lehrer Behschnitt	Schule.
36	Oltaschin	411	832	3	Scholtiseib. Schander	Scholz Schröter	Schule in Oltaschin.
	Woischwitz	421					
37	Althofdürr	126	835	3	Scholz Klosse in Carowahne	Scholz Schmidt in Reppline	Schule in Carowahne.
	Carowahne	201					
	Wasserjentsch	156					
	Reppline	240					
	Tschauchelwitz	112					
38	Kundschütz	187	767	3	Gutsbesitzer de Regé	Gutspächter Forgwer	Dominium Wessig.
	Eckersdorf	130					
	Wessig	153					
	Dürrjentsch	153					
	Lamsfeld	144					

№ des Wahlbezirks.	Namen der Ortschaften.		Seelen-Zahl.	Zahl d. zu wählenden Wahlmänner.	Namen der Wahlvorsteher.	Namen der Stellvertreter.	Bezeichnung des Wahllokals.
39	Domslau	673	795	3	Pastor Müller	Scholz Bräuer	Schule in Domslau.
	Kl.-Sürding	122					
40	Gallowitz	269	969	3	Ritterguts-Besitzer von Lieres	Lieutenant Scholz	Schule in Wiltschau
	Wiltschau	475					
	Pol.-Kniegnitz	225					
41	Koberwitz	560	1682	6	Königl. Amts-Rath Schaaffhausen	Lieuten. v. Schwanefeld	Schule in Koberwitz.
	Baumgarten	284					
	Haidänchen	107					
	Magnitz	168					
	Peltschütz	229					
	Guckelwitz	225					
	Neuen	109					
42	Schlanz	265	994	3	Ritt-Meister von Tschirschky-Reichel	Insp. Dotzauer	Schule in Schlanz.
	Kreiselwitz	79					
	Haberstroh	70					
	Wilhelmsthal	35					
	Krolkwitz	356					
	Puschkowa	189					
43	Gnichwitz		1040	4	Gr. Saurma-Jeltsch	Inspektor Lindner	evangel. Schule.
44	Albrechtsdorf	405	873	3	Scholtiseibes. Lucas	Scholz Gimmler	bei Scholz Gimmler in Schauerwitz.
	Schiedlagwitz	269					
	Guhrwitz	120					
	Schauerwitz	79					
45	Seschwitz	302	856	3	Ritterguts-Besitzer Neide	Scholtiseibes. Elster	Dominium Seschwitz.
	Damsdorf	164					
	Duckwitz	130					
	Lorankwitz	132					
	Buchwitz	128					
46	Wirrwitz	684	986	3	Inspektor Vogel	Pfaarer Hahn	ev. Schule in Wirrwitz.
	Gr.-Sägewitz	302					
47	Tschönbankwitz	458	891	3	Ritterguts-Besitzer Cöster	Scholz Kirstein	Schule in Prisselwitz.
	Prisselwitz	433					
48	Jackschönau	554	903	3	Major a. D. von Stegmann	Dr. Preiß	kathol. Schule in Jackschönau.
	Leopoldowitz	62					
	Merzdorf	111					
	Gr.-Bresa	176					
49	Bogschütz	158	907	3	Domainen-Rath Hickethier	Rentmeister Müller	Schule in Wangern.
	Wangern	749					
50	Bogenau	329	774	3	K. Kammerh Kracker v. Schwarzenfeld	Ritterguts-Besitzer von Lieres	Schule in Bogenau.
	Gr.-Sürding	283					
	Pasterwitz	162					

№ der Wahlbezirke	Namen der Ortschaften.	Seelen-Zahl.	Zahl d. zu wählenden Wahlmänner.	Namen der Wahlvorsteher.	Namen der Stellvertreter	Bezeichnung des Wahllokals.
51	Rothsürben 701 Mandelau 55	756	3	Lieutenant Koschny	Pfarrer Türk	evangel. Schule.
52	Münchwitz 242 Thauer 135 Kreicke 143 Weigwitz 281	801	3	Scholz Meyer in Thauer	Lehrer Brunner	Schule in Thauer.
53	Alt-Schliesa 397 Neu-Schliesa 110 Kl.-Rasselwitz 127 Pollogwitz 244	878	3	Ritterguts-Besitzer Rosenthal	Lehrer Fiebig	Schule in Alt-Schliesa.
54	Barottwitz 118 Jerasselwitz 214 Unchristen 85 Zweihof 57 Irschnocke 77 Mellowitz 178 Wilkowitz 97	826	3	Rittmeister a. D. v. Oheimb	Lehrer Webers	Schule in Mellowitz.
55	Grunau 236 Oderwitz 162 Boguslawitz 229 Sillmenau 316	943	3	Oberförster Thoma	Ritterguts-Besitzer Lewald	Erbscholtisei in Oderwitz.
56	Cattern B 323 Cattern v. S. 349 Sarnbowitz 162	834	3	Ritterguts-Besitzer Boas.	Inspektor Werner	Schule in Cattern.
57	Kottwitz	830	3	Oberf. Blankenburg	Scholz Wolff	Schule.
58	Tschechnitz 667 Probotschine 99	766	3	Kgl. Oberamtmann Kleinod	Scholz Kille	Schule in Tschechnitz.
59	Treschen 176 Ottwitz 228 Althofnaß 206 Pleischwitz 185	795	3	Königl. Kammerherr Graf v. Pfeil	Ritterguts-Besitzer Beck	Schule zu Treschen.
60	Kl.-Sägewitz-Gläser 181 Kl.-Sägewitz-Königl. 50 Radwanitz 149 Brocke 425 Benkwitz 147	952	3	Ritterguts-Besitzer Gläser	Ritterguts-Besitzer Urban	Schule zu Kl.-Sägewitz.

№ der Wahlbezirke.	Namen der Ortschaften.		Seelen-Zahl.	Zahl d. zu wählenden Wahlmänner.	Namen der Wahlvorsteher.	Namen der Stellvertreter.	Bezeichnung des Wahllokals.
61	Schönborn	308	760	3	Lieutenant Gossow	Scholz Schröter in Groß-Oldern	Schule in Groß-Oldern.
	Gr.-Oldern	168					
	Kl.-Oldern	134					
	Schmartsch	150					
62	Dürrgoy	308	1107	4	Erbscholtisei-Besitzer Scholtz in Dürrgoy	Scholz Seemann	Kretscham zu Huben.
	Herdain	355					
	Huben	444					
63	Gr.-Tschansch	127	899	3	Graf Westarp	Lieutenant Mündner in Zedlitz	Kaffeehaus beim Rothkretscham.
	Kl.-Tschansch	311					
	Morgenau	97					
	Zedlitz	47					
	Pirscham	81					
	Schwentnig	7					
	Sacherwitz	229					



Verleger Königl. Landraths-Amt Breslau. Druck von Robert Lucas, Breslau, Kupferschmiede-Straße Nr. 43.